

Ausgangslage und Tendenzen Pressbaums



Fläche: 58,9 km²

Baulandbilanz:

	gesamt in ha	unbebaut in ha	Reserve in %
Bauland-Wohngebiet (BW)	291,2	62,1	21,3%
Bauland-Kerngebiet (BK)	56,1	4,6	8,1%
Bauland-Agrargebiet (BA)	2,4	0,4	14,4%
Zwischensumme	349,7	67,0	19,2%
Bauland-Betriebsgebiet (BB)	7,4	1,2	16,0%
Bauland-Sondergebiet (BS)	17,9	6,8	38,1%
Summe	375,1	75,0	20,0%

Abbildung: Bevölkerungsprognose 2030

Einwohnerzahl: 7.138

Bevölkerungsprognose bis 2030:

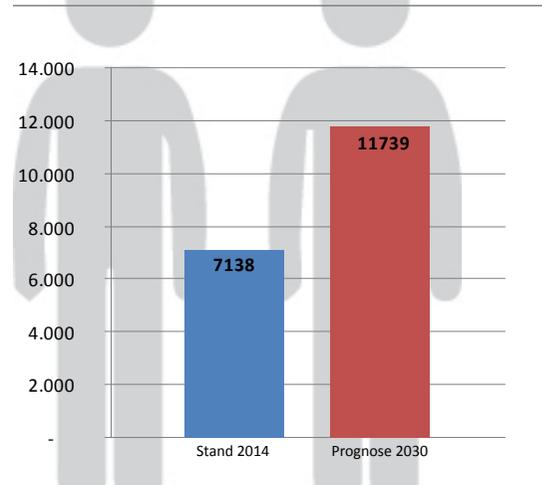


Abbildung: Bevölkerungsprognose 2030

Übersicht der strategischen Maßnahmen bis 2030

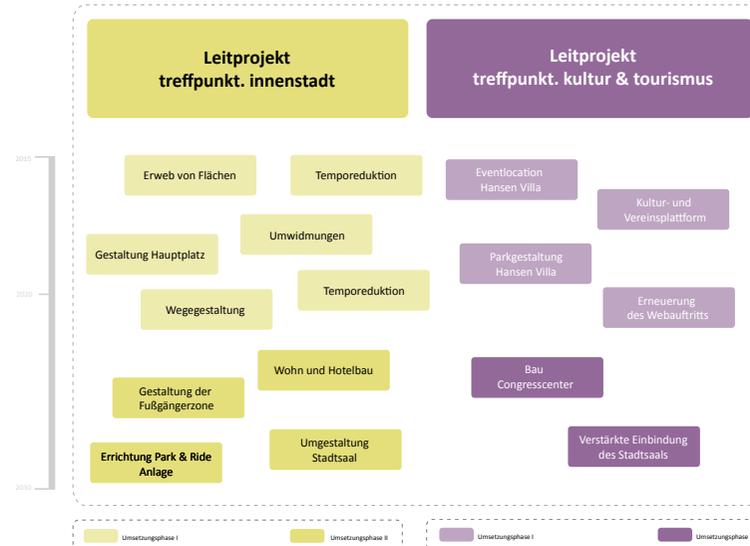
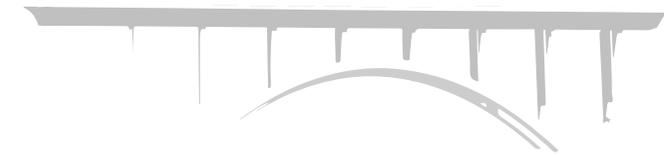


Abbildung: strategische Maßnahmen

GründerZEIT



Stadtperspektiven Pressbaum

Gruppe 5

Aigner Felix
Eder Christoph
Habinger Yannik
Neichl Martin
Srnovic Tomislav
Takats Sofia

Betreuer

IFOER | Wolf-Dieter Frei
IFOER | Helene Linzer
IFOER | Werner Tschirk
IFIP | Gerlinde Gutheil-Knopp-Kirchwald
IVS | Bardo Hörl
Arnold Faller ...Institut für Architekturwissenschaften

Technische Universität Wien

PR 280.109 Räumliche Entwicklungsplanung Pressbaum
WS 2014 / 2015





Abbildung: Hansen Villa, Pressbaum



Abbildung: Kulturfest Varazdin



Abbildung: Kulturfest Varazdin

LEITPROJEKT

treffpunkt. kultur & tourismus

Das Leitprojekt *treffpunkt. kultur & tourismus* bildet das Bündel an Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt. Es nutzt Synergiepotenziale, die das Leben und Geschehen im Zentrum kulturell bereichern. Die Kulturinitiative setzt Impulse, die es der breiten Palette an Vereinen ermöglicht, sich im Ortszentrum zu verankern. Die Gemeinde unterstützt diesen Prozess umfassend.

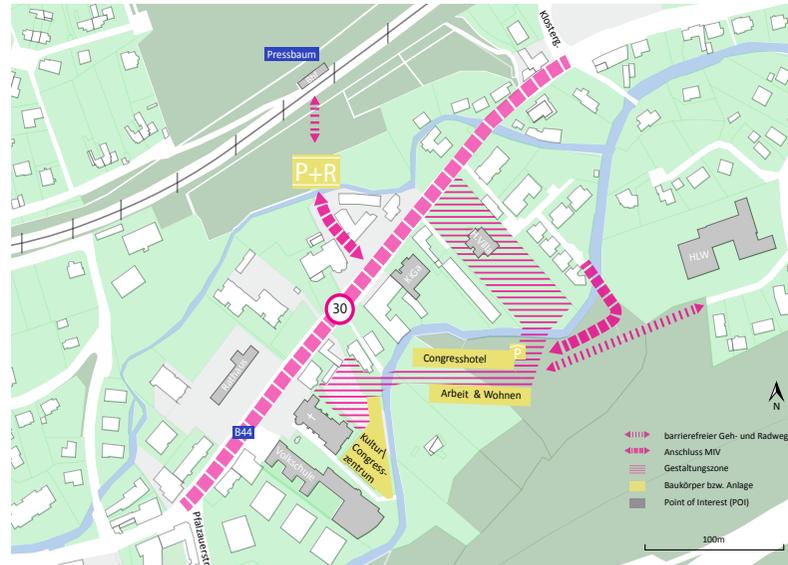


Abbildung: Übersichtskarte Leitprojekte Pressbaum

Pressbaum wurde 2012 vom Land Niederösterreich zur Stadtgemeinde erhoben da eine Entwicklungen und Tendenzen hin zu einem stadttypischen Siedlungsraum erkennbar sind.

Eine Stadt zeichnet sich rein auf dem Papier betrachtet durch eine Verdichtete Bebauung und eine hohe Einwohnerdichte aus. Sie soll jedoch auch ein Zentrum für verschiedenste Funktionen ihres Umlands sein. Solche Funktionen die eine Stadt konzentrieren sollte sind zum Beispiel Bildungs-, Verwaltungs-, Verkehrs-, Wirtschaft- Dienstleistungs- oder Kulturfunktionen.

Während Pressbaum durch ihre Verkehrslage und -anbindung sowie ihren Trend zu einem starkem Bevölkerungswachstum geeignet für eine Stadterhebung ist, muss sie sich nun den neuen Herausforderungen stellen und nicht nur versuchen einige, sondern alle Aspekte einer Stadt zu erfüllen.

In den nächsten 15 Jahren soll in Pressbaum das Fundament für diese Entwicklung gelegt werden. Dies wird anhand gezielter Maßnahmen zur Festigung der Stärken Pressbaums, sowie starken für die junge Stadt vielleicht ungewöhnlichen Impulsen erreicht, welche auch eine Entwicklung der hier noch nicht besonders stark ausgeprägten Aspekte einer Stadt zu fördern sollen.



Abbildung: Vision zu treffpunkt. innenstadt



Abbildung: BedZed Wohnanlage, London



Abbildung: Fußgängerzone - Am Garnmarkt

LEITPROJEKT

treffpunkt. innenstadt

Zentrum und Hauptplatz stellen ein integrales Element von Stadt und Urbanität dar. Ein vitales, von Bewohnern wie Besuchern gleichermaßen frequentiertes Zentrum zu schaffen ist ein von Bevölkerung und Politik als vorrangig erachtetes Anliegen, dem im vorliegenden Entwicklungskonzept, zentraler Stellenwert beigemessen wird.